

Teilprojekte im IQ Landesnetzwerk Saarland

Kontaktübersicht 2020



Anerkennungsberatung

Für Personen mit im Ausland erworbenem Berufsabschluss

IQ Servicestelle Anerkennung (SEAQ)

Erst- und Verweisberatung, Verfahrens-
begleitung, Kooperation und Vernetzung mit
Anerkennungsstellen und Akteuren im Land
sowie Trägern von Qualifizierungsmaßnah-
men

saaris –
saarland.innovation&
standort e.V.
Franz-Josef-Röder-Str. 9
66119 Saarbrücken
www.saaris.de

Terminvereinbarung über

Anne Schroer
0681 / 9520 456
anne.schroer@saaris.de



IQ Anerkennungs- und Qualifizierungs- beratung

Erst- und Verweisberatung sowie
Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

AWO Landesverband
Saarland e.V.
Viktoriastr. 14
66111 Saarbrücken
www.awo-saarland.de

Terminvereinbarung über

Christine Ciuca
0151 / 511 544 30
christine.ciuca@lvsaarland.
awo.org



Arbeitsmarkt & Arbeitsrecht

Für Geflüchtete und Personen aus Drittstaaten

Faire Integration

Beratung zu Arbeitsrecht und Mindest-
standards auf dem Arbeitsmarkt.
Ansprechpartner für Unternehmen und
Behörden

Arbeitskammer des
Saarlandes
Fritz-Dobisch-Str. 68
66111 Saarbrücken
www.arbeitskammer.de
www.faire-integration.de

Ansprechpartner

Egbert Ulrich
0681 / 4005 310
egbert.ulrich@
arbeitskammer.de



Begleitung im Rahmen der Qualifizierungen

Virtuelle Qualifizierung und Begleitung

IQ Ankommen im Beruf (AnBe)

Unterstützende Begleitung und ersprachli-
che Beratung im Rahmen der Qualifizierungs-
maßnahmen für Personen mit russischem
und ukrainischem Migrationshintergrund,
virtuelle Qualifizierungsmaßnahmen für
Geisteswissenschaftler*innen

ELFE e.V.
Schroten 1a
66121 Saarbrücken
www.elfe-ev.de

Terminvereinbarung über

Yuliya Rybalko
0681 / 9656 245
anbelfe@gmail.com



Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes

Für Apotheker*innen

IQ Vorbereitungskurs zur Kenntnisprüfung für Pharmazie

Für Personen mit bestandener Fachsprach-
prüfung und Berufserfahrung

Volkshochschule der
Stadt Saarlouis
Kaiser-Friedrich-Ring 26
66740 Saarlouis
www.vhs-saarlouis.de

Information & Anmeldung

Andreas Obster
06831 / 69890 37
andreas.obster@saarlouis.
de



Für Gesundheits- und Krankenpfleger*innen

IQ Anpassungsqualifizierung für Pflegekräfte mit im Ausland erworbener Qualifikation

Theoretische und fachpraktische Module.
Einstieg mit entsprechender schriftlicher
Mitteilung der Anerkennungsstelle und
Sprachniveau B2 möglich

SHG: Bildung gGmbH
Konrad-Zuse-Str. 3a
66115 Saarbrücken
www.bildung.shg-
kliniken.de

Information & Anmeldung

Sabrina Flaus
0681 / 87009 72
s.flaus@bildung.shg-
kliniken.de



IQ Vorbereitungskurs zur Kenntnisprüfung für Pflege

Theoretische und fachpraktische Module.
Einstieg mit entsprechender schriftlicher
Mitteilung der Anerkennungsstelle und
Sprachniveau B2 möglich

SHG: Bildung gGmbH
Konrad-Zuse-Str. 3a
66115 Saarbrücken
www.bildung.shg-
kliniken.de

Information & Anmeldung

Sabrina Flaus
0681 / 87009 72
s.flaus@bildung.shg-
kliniken.de



Für duale Berufe

IQ Qualifizierungsbegleitung für duale Berufe

Information, Unterstützung & Begleitung zur
Erreichung der vollen beruflichen Gleich-
wertigkeit. Einstieg mit Bescheid über die
wesentlichen Unterschiede jederzeit möglich

saaris –
saarland.innovation&
standort e.V.
Franz-Josef-Röder-Str. 9
66119 Saarbrücken
www.saaris.de

Information & Anmeldung

Tina Soe
0681 / 9520 439
tina.soe@saaris.de



IQ Anpassungsqualifizierung für ausgewählte duale Berufe

Qualifizierungsmaßnahme zur Erlangung
der vollen Gleichwertigkeit für ausgewählte
duale Berufe. Einstieg mit Bescheid über die
wesentlichen Unterschiede jederzeit möglich

CJD Homburg/Saar
gGmbH
Einöder Str. 80
66424 Homburg
www.cjd-homburg.de

Information & Anmeldung

Sarah Stark
06841 / 691242
sarah.stark@cjd.de



Für Pädagog*innen

IQ Integriertes Fach- und Sprachlernen für Erzieher*innen

Für Personen mit Sprachniveau B1 und
Berufserfahrung

Volkshochschule der
Stadt Saarlouis
Kaiser-Friedrich-Ring 26
66740 Saarlouis
www.vhs-saarlouis.de

Information & Anmeldung

Andreas Obster
06831 / 69890 37
andreas.obster@saarlouis.
de



Interkulturelle Kompetenzentwicklung der zentralen Arbeitsmarktakteure

Interkulturelle Kompetenzentwicklung, Deutsch und Gründung

IQ Arbeitsstelle Antidiskriminierung, Gründung und Deutsch (AGD)

Beratung, Begleitung und Schulung von
Kommunen, Arbeitsverwaltung, KMU und
Sprachdozierenden zu Themen der
interkulturellen Kompetenzentwicklung

FITT gGmbH
Saarferstr. 16
66117 Saarbrücken
www.netzwerk-iq-
saarland

Information

Kristina Butz
0681 / 5867 708
zentrale@gim-htw.de



IQ Begleitung Diversity-Prozesse im Ge- sundheits-, Sozial- und Erziehungswesen

Beratung, Begleitung und Schulung von
Erziehungs-, Sozial-, Gesundheits- und
Pflegeeinrichtungen zu allen Themen der
interkulturellen Öffnung

DRK Landesverband
Saarland e.V.
Wilhelm-Heinrich-Str. 9
66117 Saarbrücken
www.lv-saarland.drk.de

Ansprechpartnerin

Rabea Pallien
0681 / 9764254
pallienr@lv-saarland.drk.de



Regionale Fachkräftenetzwerke – Einwanderung

Fachkräftegewinnung und Fachkräftesicherung vor Ort

IQ vor Ort in Merzig

Beratung und Vernetzung der Akteure
zur Fachkräftegewinnung und -sicherung,
Lotsenstelle „Migration und Arbeitswelt“ für
KMU, interkulturelle Öffnung

Kreisstadt Merzig
Brauwerstr. 5
66663 Merzig
www.merzig.de

Ansprechpartnerin

Raphaela Recktenwald
06861 / 85 384
r.recktenwald@merzig.de



Fachkräfteeinwanderung Saar (FE Saar)

Unternehmensberatung zum Thema Fach-
kräfteeinwanderungsgesetz, Vernetzung
der Akteure zur Fachkräftegewinnung- und
sicherung

Agentur für Arbeit
Saarland
Hafenstraße 18
66111 Saarbrücken
www.arbeitsagentur.de

Ansprechpartnerin

Martina Weghorst
martina.weghorst@
arbeitsagentur.de
+49 (681) 944 1063

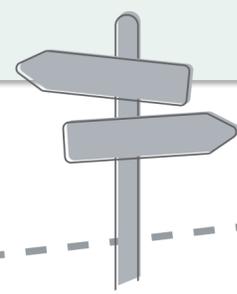


Koordination

FITT gGmbH – Forschungs- & Transferstelle
G.I.M. an der Hochschule für Technik und
Wirtschaft des Saarlandes
Saarferstr. 16
66117 Saarbrücken
www.netzwerk-iq-saarland
www.netzwerk-iq.de

Caren Kremser
0681 / 5867 802
kremser@gim-htw.de

Wolfgang Vogt
0681 / 5867 490
vogt@gim-htw.de



www.netzwerk-iq.de
www.netzwerk-iq.saarland



Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“



FITT gGmbH –
Forschungs- und Transferstelle GIM
Saaruferstraße 16
66117 Saarbrücken

www.netzwerk-iq.saarland

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ umfasst vier Handlungsschwerpunkte mit dem Ziel, die Arbeitsmarktintegration von Personen mit Migrations- und Fluchthintergrund zu verbessern.

Teilprojekte setzen dieses Ziel in den einzelnen Handlungsschwerpunkten um. Die Träger der Teilprojekte und der Koordination bilden gemeinsam das IQ Landesnetzwerk Saarland.

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich einfach an die Ansprechpersonen der einzelnen Teilprojekte oder gerne auch direkt an die Koordination.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



Über das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Potenziale erkennen, Perspektiven verbessern!

In Deutschland lebten 2017 rund 19,3 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund. Das entspricht 23,4 Prozent der Gesamtbevölkerung Deutschlands. Viele Faktoren führen dazu, dass Migrantinnen und Migranten etwa doppelt so stark von Arbeitslosigkeit betroffen sind wie Personen ohne Migrationshintergrund. In den vergangenen Jahren verzeichnet Deutschland eine wachsende Neuzuwanderung – insbesondere aus den EU-Ländern und den Krisenregionen der Welt. Viele von ihnen verfügen über berufliche Bildungsabschlüsse oder andere wertvolle Qualifikationen, die hierzulande oft nicht anerkannt werden. Gleichzeitig werden Fachkräfteengpässe in Deutschland immer spürbarer.

Vor diesem Hintergrund müssen alle Potenziale, insbesondere auch die von Menschen mit Migrationsgeschichte, aktiviert werden. Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ arbeitet seit 2005 an der Zielsetzung, die Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern.

Handlungsschwerpunkte des Förderprogramms IQ

| Anerkennungsberatung | Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes | Interkulturelle Kompetenzentwicklung der zentralen Arbeitsmarktakteure | Regionale Fachkräftenetzwerke – Einwanderung |
|--|--|--|---|
| Mit der Anerkennungsberatung unterstützt das Förderprogramm IQ Menschen mit ausländischen Qualifikationen bei der Integration in den deutschen Arbeitsmarkt. Im Zentrum steht die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse. Über 100 IQ Beratungsstellen unterstützen die Ratsuchenden auf ihrem Weg in und durch das Anerkennungsverfahren und informieren über passende Anpassungsqualifizierungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen. Mit der neuen Programmlinie „Faire Integration“ gibt es in allen Bundesländern Beratungsstellen, die Geflüchtete bei sozial- und arbeitsrechtlichen Fragestellungen beraten und unterstützen. | Die Teilprojekte im zweiten Handlungsschwerpunkt des Förderprogramms IQ bieten Anpassungsqualifizierungen, um die volle Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen zu unterstützen. Die für eine volle Gleichwertigkeit in reglementierten Berufen notwendigen Qualifikationen können durch Qualifizierungsmaßnahmen ausgeglichen werden. Zudem werden für Akademikerinnen bzw. Akademiker aus nichtreglementierten Berufen Brückenmaßnahmen für eine der Qualifikation entsprechenden Beschäftigung angeboten. | Im dritten Schwerpunkt bietet das Förderprogramm IQ Trainings und Beratungen zur interkulturellen Kompetenzentwicklung in Jobcentern, Agenturen für Arbeit, kommunalen Verwaltungen sowie kleinen und mittleren Unternehmen und deren Verbänden an. Ziel ist es, interkulturell zu sensibilisieren, interkulturelle Öffnungsprozesse anzustoßen und Diskriminierungen abzubauen. | Mit dem neuen, vierten Handlungsschwerpunkt werden ab 2019 bestehende Netzwerke der Fachkräftesicherung durch zielgruppenspezifische Expertise unterstützt sowie vorhandene Initiativen und Akteure im Bereich der Fachkräftesicherung zusammengeführt. Es sollen regional und lokal abgestimmte Konzepte zur Fachkräftesicherung etabliert sowie Angebote der arbeitsmarktlichen und gesellschaftlichen Integration für Zugewanderte besser verzahnt werden. |

Strukturen des Programms

Die regionale Umsetzung des Förderprogramms ist zentrale Aufgabe der 16 Landesnetzwerke. Sie werden jeweils von einer Landeskoordination geleitet und umfassen weitere operative Teilprojekte. Neben den Landesnetzwerken gibt es fünf IQ Fachstellen, die bundesweit migrationsspezifische Themen bearbeiten. Auf Bundesebene wird das Förderprogramm über das IQ Multiplikatorenprojekt Transfer (MUT IQ) organisiert. MUTIQ unterstützt die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren im Programm, fördert den Transfer guter Praxis innerhalb und außerhalb des Programms und sorgt für die öffentlichkeitswirksame Darstellung des Förderprogramms IQ. Anerkennung in Deutschland ist das mehrsprachige Portal der Bundesregierung zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen. Das Projekt arbeitet in enger Kooperation mit dem Förderprogramm IQ.

Einen Überblick über die Projekte in den einzelnen Handlungsschwerpunkten des IQ Landesnetzwerkes Saarland erhalten Sie im Innenteil!

Ihre Notizen

A large grid of dots intended for taking notes.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:

